

4. Umsetzung des Postulats 340/2011: Verbesserung der Sicherheit und Reduktion der Umweltbelastung auf dem Kantonsstrassennetz

Antrag des Regierungsrates vom 31. Mai 2023 und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 6. Juli 2023

KR-Nr. 9/2020

Jean-Philippe Pinto (Die Mitte, Volketswil), Präsident der Geschäftsprüfungskommission (GPK): Der Regierungsrat beantragt dem Kantonsrat, die Frist für die Berichterstattung und Antragstellung zur Motion Kantonsrats-Nummer 9b/2020 betreffend Umsetzung des Postulats Kantonsrats-Nummer 340/2011 zur Verbesserung der Sicherheit und Reduktion der Umweltbelastung auf dem Kantonsstrassennetz um ein Jahr bis zum 6. September 2024 zu verlängern. Mit der Motion wird der Regierungsrat aufgefordert, dem Kantonsrat einen Rahmenkredit von mindestens 5 Millionen Franken zulasten des Strassenfonds zu unterbreiten. Damit sollen Strecken, bei denen eine Temporeduktion zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit oder zur Reduktion der Umweltbelastung auf dem Kantonsstrassennetz führt, in Absprache mit den Gemeinden baulich angepasst und umsignalisiert werden. Gemäss Regierungsrat laufen zu einigen der infrage kommenden Streckenabschnitten Vorabklärungen und Projekte, die mehr Zeit benötigen. Die Frist für die Berichterstattung und Antragstellung zur Motion soll deshalb um ein Jahr verlängert werden.

Die GPK hat diesen Antrag geprüft und beantragt Ihnen die Fristerstreckung zu genehmigen. Eine Kommissionsminderheit lehnt die Fristerstreckung ab.

Auch die Mitte stimmt dem Antrag der GPK zu. Ich danke Ihnen, besten Dank.

Eintreten

ist beschlossen, nachdem kein anderer Antrag gestellt worden ist.

Detailberatung

Titel und Ingress

I. und II.

Keine Bemerkungen; genehmigt.

Schlussabstimmung

Der Kantonsrat beschliesst mit 116 : 46 Stimmen (bei 0 Enthaltungen), dem Antrag der GPK und damit der Verlängerung der Frist um ein Jahr zuzustimmen.

Das Geschäft ist erledigt.